



---

| 04.02.2006 - 01:00

## **KOLB: Anhebung des Renteneintrittsalters unter vorgeschlagenen Bedingungen sinnlos**

BERLIN. Zu der Diskussion um die Anhebung des Renteneintrittsalters und vorgeschlagene Sonderregelungen, erklärt der sozialpolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Heinrich KOLB:

Eine Anhebung des Renteneintrittsalters von 65 auf 67 Jahre bringt eine Entlastung der Rentenkasse in einer Größenordnung von 0,5 Beitragspunkten. Wenn allerdings , wie vorgesehen, eine Sonderregelung für langjährig Versicherte geplant wird, halbiert sich die Entlastungswirkung. Wenn, wie jetzt gefordert, zusätzlich der Rentenzugang mit 65 für besonders belastete Berufsgruppen eingeführt wird, dann wird die Entlastung in der Rentenkasse per Saldo bei nahezu null liegen. Unter diesen Bedingungen kann man die Operation gleich ganz sein lassen.

Susanne Bühler

Telefon: (030) 227-52378

[pressestelle@fdp-bundestag.de](mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de) [1]

---

**Quell-URL:**<https://www.liberale.de/content/kolb-anhebung-des-renteneintrittsalters-unter-vorgeschlagenen-bedingungen-sinnlos#comment-0>

### **Links**

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de>